

Nachrichtenbeschreibung

ALOCAT

auf Basis

ORDRSP
Bestellantwort

UN D.07A S3

Version: 5.10
Publikationsdatum: 01.04.2019
Autor: DVGW

1 Einführung	3
1.1 Funktionale Beschreibung	3
1.2 Grundsätze	3
1.3 Anwendungsfelder	3
1.4 Verweise	3
2 Nachrichtenstruktur	4
3 EDIFACT Implementierung für ALOCAT	5
3.1 Diagramm	6
3.2 Segmentlayout	7
3.3 Zuordnungstupel	25
4 Anwendungsfälle	26
4.1 Nachrichtenversand durch Netzbetreiber (ENB/ANB) an MGV	26
4.1.1 Vorläufige/endgültige Allokation	26
4.1.2 Korrigierte Allokation	30
4.1.3 Clearing	34
4.2 Nachrichtenversand durch Netzbetreiber (ENB/ANB) an NB	38
4.3 Nachrichtenversand durch Netzbetreiber NB an BKV	41
4.4 Nachrichtenversand durch Marktgebietsverantwortlichen (MGV) an BKV	44
4.4.1 Vorläufige/endgültige Allokation	44
4.4.2 Korrigierte Allokation	48
4.4.3 Clearing	51
4.5 Nachrichtenversand durch Marktgebietsverantwortlichen (MGV) an NB	55
5 Änderungshistorie	58

1 Einführung

1 Einführung

Dieses Dokument stellt die Definition der ALOCAT-Nachricht, einer angepassten Teilmenge der EDIFACT UNSM Purchase Order Response Nachricht (ORDRSP) dar, zum Gebrauch für den Elektronischen Datenaustausch (EDI) in der Gaswirtschaft. Es wird besonders auf Erfordernisse und Rollen in der Deutschen Gaswirtschaft Bezug genommen.

Es wird unbedingt empfohlen, die Nachrichtenübergreifenden Vorgaben und Erläuterungen des DVGW vor der Implementierung einer Vorlage zu lesen, da diese einige grundsätzliche Regeln für alle DVGW Nachrichten enthalten.

1.1 Funktionale Beschreibung

Verschiedene Marktteilnehmer sind beim Transport von Erdgas beteiligt. Die Ermittlung/Festlegung der Mengen für jeden einzelnen am Gasfluss Beteiligten erfolgt durch den Allokations-Prozess. Der für den Ein-/Auspeisepunkt zuständige (Netz-) Betreiber führt diese Allokation nach einem abgestimmten Verfahren durch. Dieses berücksichtigt unter anderem die gemessenen Mengen, die nominierten Mengen und die abgestimmten anzuwendenden Allokationsregeln für den Allokationszeitraum. Das Ergebnis der Allokation kann den jeweiligen Beteiligten als Information über die ALOCAT Nachricht bereitgestellt werden. Diese Information wird von den Beteiligten u.a. dazu genutzt, ihre aktuellen und zukünftigen Gasflüsse im Gleichgewicht zu halten.

1.2 Grundsätze

Die ALOCAT-Nachricht wird ausgetauscht, um Marktteilnehmer über die von ihnen in Anspruch genommenen Mengen zu informieren.

1.3 Anwendungsfelder

Die ALOCAT dient der Übermittlung von bilanzkreis- und /oder netzkontorelevanten Allokationsmengen. Der Austausch findet zwischen Netzbetreibern, Marktgebietsverantwortlichen und Bilanzkreisverantwortlichen statt.

Im Einzelnen werden mit der ALOCAT folgende Mengen übertragen:

- Gemessene und prognostizierte Allokationsdaten
- Ersatzwerte für SLP-Zeitreihen
- Lastgänge von Netzkopplungspunkten
- Biogas- und Wasserstoffeinspeisungen
- Flüssiggaseinspeisungen
- Marktgebietsübergreifende Transporte
- Korrigierte Allokationen für gemessene Werte
- Clearing-Allokationen für gemessene und prognostizierte Werte

1.4 Verweise

Der Inhalt der ALOCAT-Nachricht basiert auf:

- Der EDIFACT UNSM ORDRSP D 07A Definition wie von UN/CEFACT veröffentlicht.
- Der Definition von Begriffen und Codes wie von der EASEE-Gas „Message and Workflow Design Working Group“ festgelegt.

2 Nachrichtenstruktur

Zähler	Nr	Bez	St	/ DVGW	MaxWdh	/ DVGW	Ebene	Inhalt
0010	1	UNH	M	M	1	1	0	Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht
0020	2	BGM	M	M	1	1	0	Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht
0030	3	DTM	M	M	35	1	1	Zeitzone
0030	4	DTM	M	M	35	1	1	Datum und Zeit der Nachricht
0030	5	DTM	M	M	35	35	1	Gültigkeitszeitraum der Nachricht
0090		SG1	C	D	9999	1	1	Clearingnummer
0100	6	RFF	M	M	1	1	1	Clearingnummer
0090		SG1	C	R	9999	1	1	Prüfidentifikator
0100	7	RFF	M	M	1	1	1	Prüfidentifikator
0150		SG3	C	R	99	1	1	Absender
0160	8	NAD	M	M	1	1	1	Absender der Nachricht
0150		SG3	C	R	99	1	1	Empfänger
0160	9	NAD	M	M	1	1	1	Empfänger der Nachricht
1040		SG27	C	R	200000	200000	1	LIN
1050	10	LIN	M	M	1	1	1	Positionsnummer
1560		SG36	C	R	9999	9999	2	Ort oder Lokation
1570	11	LOC	M	M	1	1	2	Ortsangabe
1590	12	DTM	C	R	5	1	3	Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen
1600		SG37	C	R	99	1	3	Spezifikation der Menge
1610	13	QTY	M	M	1	1	3	Menge
1620	14	STS	C	R	99	2	4	Status
1670		SG39	C	D	999	1	2	NAD
1680	15	NAD	M	M	1	1	2	Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer
1670		SG39	C	R	999	1	2	NAD
1680	16	NAD	M	M	1	1	2	Netzbetreibercode oder Netzkontonummer
2360	17	UNS	M	M	1	1	0	Abschnitts-Kontrollsegment
2430	18	UNT	M	M	1	1	0	Nachrichten-Endsegment

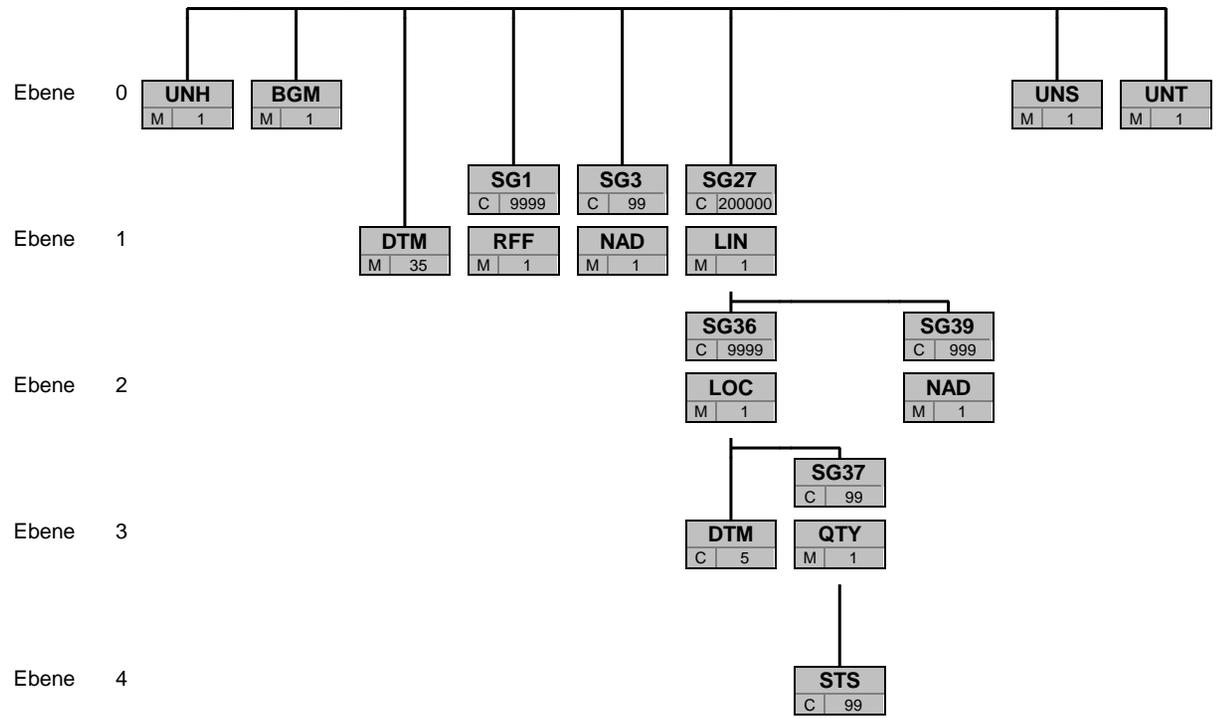
Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3 EDIFACT Implementierung für ALOCAT

3 EDIFACT Implementierung für ALOCAT

3.1 Diagramm



Bez
St MaxWdh

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner
 St = Durch UN/CEFACT definierter Status (M=Muss/Mandatory, C=Conditional)
 MaxWdh = Durch UN/CEFACT definierte maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

Hinweis: Die Darstellung des hier abgebildeten Branchingdiagramms ist implizit.

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0010	1	UNH	M	1	M	1	0	Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht

Standard			DVGW		Anwendung / Bemerkung
Bez	Name	St Format	St	Format	
UNH					
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M	an..14	Vom Absender vergebene eindeutige Referenz.
S009	Nachrichten-Kennung	M	M		
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M	an..6	ORDRSP Order Response
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	an..3	
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	an..3	07A Directory Release
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	M	an..2	UN UN/ECE
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R	an..6	DVGW17 DVGW Nachrichtentypen Paket 17, Stand 1. 4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).

Bemerkung:

Beispiel:

UNH+123456+ORDRSP:D:07A:UN:DVGW17'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0020	2	BGM	M	1	M	1	0	Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
BGM				
C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname	C	R	
1001	Dokumentenname, Code	C an..3	R an..3	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen X2G Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto X3G SLP Ersatzwerte X4G Untertägige Allokation X5G Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert) X6G Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert) X7G Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert) XBG Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH
C106	Dokumenten-/Nachrichten-Identifikation	C	R	
1004	Dokumentenummer	C an..35	R an..35	<i>ALOCAT + eindeutige Identifikation. Der Absender muss sicherstellen, dass diese Identifikation eindeutig ist.</i>

Bemerkung:

Beispiel:

BGM+X1G::332+ALOCAT123456'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0030	3	DTM	M	35	M	1	1	Zeitzone

Bez	Name	Standard		DVGW	
		St	Format	St	Format
DTM					Anwendung / Bemerkung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M		M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M	an..3	M	Z05 Zeit Definition
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C	an..35	R	0 UTC
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C	an..3	R	805 Stunden

Bemerkung:

Alle Zeiten in einer Nachricht müssen in derselben Zeitzone angegeben werden.

Beispiel:

DTM+Z05:0:805'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0030	5	DTM	M	35	M	35	1	Gültigkeitszeitraum der Nachricht

Bez	Name	Standard		DVGW	
		St	Format	St	Format
DTM					
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M		M	
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M	an..3	M	an..3
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C	an..35	R	an..35
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C	an..3	R	an..3

Bemerkung:

Beispiel:

DTM+Z01:201801010500201801020500:719'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0090		SG1	C	9999	D	1	1	Clearingnummer
0100	6	RFF	M	1	M	1	1	Clearingnummer

			Standard		DVGW			
Bez	Name		St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung	
RFF								
C506	Referenz		M		M			
1153	Referenz, Qualifier		M	an..3	M	an..3	ANX Clearing-Referenz	
1154	Referenz, Identifikation		C	an..70	R	an..70	Clearingnummer	

Bemerkung:

Beispiel:

RFF+ANX: CLEARINGNUMBER '

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0090		SG1	C	9999	R	1	1	Prüfidentifikator
0100	7	RFF	M	1	M	1	1	Prüfidentifikator

Standard			DVGW		Anwendung / Bemerkung
Bez	Name	St Format	St Format		
RFF					
C506	Referenz	M	M		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M an..3		Z13 Prüfidentifikator
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	R an..70		70001 Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP) (NB an MGV) 70002 Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto (NB an MGV) 70003 Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (NB an MGV) 70004 Vorläufige Allokation (Intraday) (NB an MGV) 70005 Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (NB an MGV) 70006 korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (NB an MGV) 70007 Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert) (NB an MGV) 70008 SLP Clearing (NB an MGV) 70009 RLM Clearing (Bilanzierungsbrennwert) (NB an MGV) 70010 RLM Clearing (Abrechnungsbrennwert) (NB an MGV) 70011 Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto (ENB/ANB an NB) 70012 Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (ENB/ANB an NB) 70013 Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP) (MGV an BKV) 70014 Untertägige Allokation (Intraday) (MGV an BKV) 70015 Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV) 70016 Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV) 70017 Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert) (MGV an BKV) 70018 SLP Clearing (MGV an BKV) 70019 RLM Clearing (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV) 70020 RLM Clearing (Abrechnungsbrennwert) (MGV an BKV) 70021 Ersatzwertversand an NB (MGV an NB) 70022 Optional auf Wunsch tägliche SLP Allokation (NB an BKV)

Bemerkung:

Wird nur im Rahmen der Nachrichtenprüfprozesse genutzt.

Beispiel:

RFF+Z13:70001'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0150		SG3	C	99	R	1	1	Absender
0160	8	NAD	M	1	M	1	1	Absender der Nachricht

Standard			DVGW			
Bez	Name	St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung
NAD						
3035	Beteiligter, Qualifier	M	an..3	M	an..3	Code zur Identifikation des Absenders MS Nachrichtenabsender
C082	Identifikation des Beteiligten	C		R		
3039	Beteiligter, Identifikation	M	an..35	M	an..35	
1131	Codeliste, Code	C	an..17	N		Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C	an..3	R	an..3	9 GS1 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH

Bemerkung:

Beispiel:

NAD+MS+9870012345678:::332'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
0150		SG3	C	99	R	1	1	Empfänger
0160	9	NAD	M	1	M	1	1	Empfänger der Nachricht

Bez	Name	Standard		DVGW		Anwendung / Bemerkung
		St	Format	St	Format	
NAD						
3035	Beteiligter, Qualifier	M	an..3	M	an..3	Code zur Identifikation des Empfängers MR Nachrichtempfänger
C082	Identifikation des Beteiligten	C		R		
3039	Beteiligter, Identifikation	M	an..35	M	an..35	
1131	Codeliste, Code	C	an..17	N		Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C	an..3	R	an..3	9 GS1 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH

Bemerkung:

Beispiel:

NAD+MR+9870112500011:::332'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1050	10	LIN	M	1	M	1	1	Positionsnummer

Bez	Name	Standard		DVGW		Anwendung / Bemerkung
		St	Format	St	Format	
LIN						
1082	Positionsnummer	C	an..6	R	an..6	Laufende Positionsnummer (von 1 bis n)
1229	Handlung, Code	C	an..3	N		Nicht benutzt
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C		R		
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C	an..35	N		Nicht benutzt
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C	an..3	R	an..3	Z01 allokiert
1131	Codeliste, Code	C	an..17	N		Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C	an..3	R	an..3	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH

Bemerkung:

LIN-1082 ist eine Identifikation, vergeben vom Ersteller der Nachricht, die es erlaubt, jedes neue Auftreten einer Positionsnummer eindeutig zu identifizieren.

Empfehlung: Wenn nicht anders erforderlich, empfiehlt der DVGW eine einfache, numerische Sequenz, beginnend mit '1', welche für jedes neue Auftreten eines LIN-Segmentes um '1' erhöht wird.

Beispiel:

LIN+1++:Z01::332'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1560		SG36	C	9999	R	9999	2	Ort oder Lokation
1570	11	LOC	M	1	M	1	2	Ortsangabe

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
LOC				
3227	Ortsangabe, Qualifier	M an..3	M an..3	Code zur Identifikation der Funktion eines Ortes Z99 keine Ortszuordnung

Bemerkung:

In der ALOCAT-Nachricht ist keine Angabe eines spezifischen Ortes erforderlich. Somit besteht dieses Segment nur aus „LOC+Z99“.

Beispiel:

LOC+Z99'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1560		SG36	C	9999	R	9999	2	Ort oder Lokation
1590	12	DTM	C	5	R	1	3	Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen

Bez	Name	Standard		DVGW		Anwendung / Bemerkung
		St	Format	St	Format	
DTM						
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M		M		
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M	an..3	M	an..3	2 Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C	an..35	R	an..35	
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C	an..3	R	an..3	719 CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM

Bemerkung:

Beispiel:

DTM+2:201801010500201801020500:719'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1560		SG36	C	9999	R	9999	2	Ort oder Lokation
1600		SG37	C	99	R	1	3	Spezifikation der Menge
1610	13	QTY	M	1	M	1	3	Menge

			Standard		DVGW			
Bez	Name		St	Format	St	Format	Anwendung / Bemerkung	
QTY								
C186	Mengenangaben		M		M			
6063	Menge, Qualifier		M	an..3	M	an..3	Z02 Einspeisung Z03 Ausspeisung	
6060	Menge		M	an..35	M	an..35	<i>Angabe der Menge als ganze Zahl ohne Tausender- und Dezimaltrenner</i>	
6411	Maßeinheit, Code		C	an..8	R	an..8	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h) KW2 Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)	

Bemerkung:

Im Rahmen des Zweivertragsmodells werden nur natürliche Zahlen (einschließlich Null) mit der Einheit kWh/h bzw. kWh/d übertragen. (Falls eine Konvertierung positiver, reeller Zahlen (einschließlich Null) zu natürlichen Zahlen zuvor erforderlich sein sollte, so ist eine kaufmännische Rundung anzuwenden.)

Innerhalb eines LIN-Segments sind nur Meldungen in eine Flussrichtung (DE6063) zulässig.

Beispiel:

QTY+Z03:4000:KW1'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1560		SG36	C	9999	R	9999	2	Ort oder Lokation
1600		SG37	C	99	R	1	3	Spezifikation der Menge
1620	14	STS	C	99	R	2	4	Status

Standard			DVGW	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
STS				
C601	Statuskategorie	C	R	
9015	Statuskategorie, Code	M an..3	M an..3	Code zur Spezifikation der Kategorie eines Status 09G Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn 10G Ersatzwert nur bei SLP zusätzlich zu 09G oder 15G 12G Tagesband nur bei RLMmT zusätzlich zu 14G 14G Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT 15G Lastprofil (SLP) analytisch SLPana 16G Sonstige (Entryso/Exitso) 17G Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfahren RLMNEV 18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT 19G Flüssiggaseinspeisung 20G Netzkopplungspunkt Entspricht „Entry NKP“ 21G Entry Biogas 25G Entry Wasserstoff
1131	Codeliste, Code	C an..17	N	Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R an..3	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH

Bemerkung:

Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten (Abwicklung im Zweivertragsmodell) ist es nicht zulässig, den Status pro LIN-Segmentgruppe 27 zu ändern.

Der Code 17G darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden.

Beispiel:

STS+09G::332'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1670		SG39	C	999	D	1	2	NAD
1680	15	NAD	M	1	M	1	2	Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer

Bez	Name	Standard		DVGW		Anwendung / Bemerkung
		St	Format	St	Format	
NAD						
3035	Beteiligter, Qualifier	M	an..3	M	an..3	ZEU Bilanzkreiscode ZET Netzkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers
C082	Identifikation des Beteiligten	C		R		
3039	Beteiligter, Identifikation	M	an..35	M	an..35	<i>Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer</i>
1131	Codeliste, Code	C	an..17	N		Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C	an..3	R	an..3	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH

Bemerkung:

Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten sind zwei NAD-Segmente erforderlich. Die entsprechend einzubringenden Datenelemente in NAD-3035 sind den jeweiligen Anwendungsfällen des AHB zu entnehmen.

Ausnahme:

Bei Meldung der Zeitreihe Flüssiggaseinspeisung ist die Angabe der Netzkontonummer das einzige NAD-Segment. Es wird mit 3035=ZSH im folgenden NAD-Segment angegeben.

Beispiel:

NAD+ZEU+BKCODE1234567890::332'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
1040		SG27	C	200000	R	200000	1	LIN
1670		SG39	C	999	R	1	2	NAD
1680	16	NAD	M	1	M	1	2	Netzbetreibercode oder Netzkontonummer

Bez	Name	Standard		DVGW		Anwendung / Bemerkung
		St	Format	St	Format	
NAD						
3035	Beteiligter, Qualifier	M	an..3	M	an..3	ZSH Netzkontonummer ZSO Netzbetreiber ZSZ Netzkonto eines nachgelagerten Netzbetreibers
C082	Identifikation des Beteiligten	C		R		
3039	Beteiligter, Identifikation	M	an..35	M	an..35	Netzbetreibercode oder Netzkontonummer
1131	Codeliste, Code	C	an..17	N		Nicht benutzt
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C	an..3	R	an..3	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH

Bemerkung:

Beispiel:

NAD+ZSZ+NKNR001234567890::332'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.2 Segmentlayout

Zähler	Nr	Bez	Standard		DVGW		Ebene	Name
			St	MaxWdh	St	MaxWdh		
2430	18	UNT	M	1	M	1	0	Nachrichten-Endsegment

Bez	Name	Standard		DVGW		Anwendung / Bemerkung
		St	Format	St	Format	
UNT						
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M	n..6	M	n..6	Summe der Segmente in der Nachricht (inklusive UNH & UNT)
0062	Nachrichten-Referenznummer	M	an..14	M	an..14	Eindeutige Nachrichten-Referenz vom Absender vergeben. Muss identisch mit der Angabe in UNH-0062 sein.

Bemerkung:

Beispiel:

UNT+17+123456'

Bez = Objekt-Bezeichner
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen
 Zähler = Nummer der Segmente/Gruppen im Standard

St = Status
 EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional,
 D=Abhängig von/Dependent, N=Nicht benutzt/Not used

3.3 Zuordnung Prozessschritt zu Tabellenkopfinformationen und zu Zuordnungstupeln

In diesem Kapitel erfolgt in tabellarischer Form die Angabe, welcher Anwendungsfall (hier identifiziert über den Prüfidentifikator¹) in welchem Prozessschritt der jeweiligen Prozessbeschreibung zur Anwendung kommen kann. Des Weiteren ist der Tabelle zu entnehmen, welche Informationen aus einem empfangenen Geschäftsvorfall der Empfänger nutzt, um diesen Geschäftsvorfall entweder einem ihm bekannten Objekt oder einem bei ihm vorliegenden Geschäftsvorfall zuzuordnen.

Eintreffende ALOCAT-Geschäftsvorfälle werden immer über eine der nachfolgend aufgeführten Informationen beim Empfänger einem Objekt, oder einem Geschäftsvorfall zugeordnet.

- 3-Tupel der Netzkopplungspunktmeldung gemäß GaBi Gas: (Verantwortlicher Absender, vorgelagerter Netzbetreiber, nachgelagerter Netzbetreiber)
ZO-T2 (SG3 NAD+MS, SG39 NAD+ZET, SG39 NAD+ZSZ)
- 3-Tupel der Allokationsmeldung gemäß GaBi Gas: (Bilanzkreis, Netzbetreiber, Zeitreihentyp)
ZO-T1 (SG39 NAD+ZEU; SG39 NAD+ZSO, SG36 SG37 STS)
- 1-Tupel des Allokationsclearings gemäß GaBi Gas: (Clearingnummer)
ZG-T1 (SG1 RFF+ANX)

Beschreibung	Prozessschritt aus	Prüfidentifikator	Kommunikation von	Zuordnung zu einem Objekt	Zuordnung zu einem Geschäftsvorfall
Allokationsabgabe	KoV	70001 70004 70005 70006 70007	NB an MGV	ZO-T1	—
Allokationsabgabe NKP	KoV	70002 70003	NB an MGV	ZO-T2	—
Allokationsabgabe NKP	KoV	70011 70012	ENB/ANB an NB	ZO-T2	—
Allokationsabgabe	KoV	70013 70014 70015 70016 70017	MGV an BKV	ZO-T1	—
Allokationsabgabe	KoV	70021	MGV an NB	ZO-T1	—
Allokationsabgabe Clearing	KoV	70008 70009 70010	NB an MGV	—	ZG-T1
Allokationsabgabe Clearing	KoV	70018 70019 70020	MGV an BKV	—	ZG-T1
Allokationsabgabe Optional auf Wunsch tägliche SLP Allokation	KoV	70022	NB an BKV	ZO-T1	—

¹ An dieser Stelle wird darauf hingewiesen, dass der Prüfidentifikator ausschließlich der Durchführung der sogenannten AHB-Prüfung im Rahmen der Verarbeitbarkeitsprüfung dient.

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Vorläufige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation (Bilanzierungsbeitrag)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	
	Prüfidentifikator	70001	70003	70004	70005	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht						
UNH		Muss	Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	X	
UNH 0065	ORDR Order Response	X	X	X	X	
	SP					
UNH 0052	D Directory	X	X	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	X	X	
UNH 0057	DVGW 17 DVGW Nachrichtentypen Paket 17, Stand 1. 4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht						
BGM		Muss	Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen	X				
	X4G Untertägige Allokation			X		
	X5G Endgültige Allokation (Bilanzierungsbeitrag)				X	
	XBG Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto		X			
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentenummer	X	X	X	X	
Zeitzone						
DTM		Muss	Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht						
DTM		Muss	Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht						

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Vorläufige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	
	Prüfidentifikator	70001	70003	70004	70005	
DTM		Muss	Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMM CCYYMMDDHHMM	X	X	X	X	
Prüfidentifikator						
SG1		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	X	X	
SG1 RFF 1154	70001 Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP) (NB an MGV)	X				
	70003 Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (NB an MGV)		X			
	70004 Vorläufige Allokation (Intraday) (NB an MGV)			X		
	70005 Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (NB an MGV)				X	
Absender der Nachricht						
SG3		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender	X	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Empfänger der Nachricht						
SG3		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MR Nachrichtempfänger	X	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Positionsnummer						
SG27		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	X	X	
SG27 LIN 7143	Z01 allokiert	X	X	X	X	
SG27 LIN 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Vorläufige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation (Bilanzierungspreiswert)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	
	Prüfidentifikator	70001	70003	70004	70005	
Ortsangabe						
SG36		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG36 LOC		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG36 LOC 3227	Z99 keine Ortszuordnung	X	X	X	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen						
SG36		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG36 DTM		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG36 DTM 2005	2 Liefertermin (-datum/-zeit), gewünschter	X	X	X	X	
SG36 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	X	
SG36 DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMM CCYYMMDDHHMM	X	X	X	X	
Menge						
SG37		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02 Einspeisung Z03 Ausspeisung	X	X	X	X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h) KW2 Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)	X	X	X	X	[9] KW2 nur zu verwenden, wenn DTM 2380 genau einen Gastag umfasst
SG37 QTY 6411		X [9]				
Status						
SG37		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG37 STS		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG37 STS 9015	09G Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn 14G Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT 15G Lastprofil (SLP) analytisch SLPana 16G Sonstige (Entryso/Exitso) 17G Gemessen (RLM) mit Nominierungersatzverfahren RLMNEV 18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT 20G Netzkopplungspunkt Entspricht „Entry NKP“ 21G Entry Biogas 25G Entry Wasserstoff	X		X	X	[501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Vorläufige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation (Bilanzierungsbeitrag)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	
	Prüfidentifikator	70001	70003	70004	70005	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer						
SG39		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode ZET Netzkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers	X	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer						
SG39		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSH Netzkontonummer ZSZ Netzkonto eines nachgelagerten Netzbetreibers	X	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment						
UNS		Muss	Muss	Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlusssteil-Trennung	X	X	X	X	
Nachrichten-Endsegment						
UNT		Muss	Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmeld ung NKP je Netzkonto	Korrigierte Allokation (Bilanzierung sbrennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	
	Prüfidentifikator	70002	70006	70007	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht					
UNH		Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	X	X	
	P				
UNH 0052	D Directory	X	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	X	
UNH 0057	DVGW17 DVGW Nachrichtentypen Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht					
BGM		Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	X2G Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	X			
	X6G Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert)		X		
	X7G Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)			X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentenummer	X	X	X	
Zeitzone					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Prüfidentifikator					
SG1		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)	Bedingung
Kommunikation von		NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	
Prüfidentifikator		70002	70006	70007	
SG1 RFF 1154	70002 Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto (NB an MGV) 70006 korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (NB an MGV) 70007 Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert) (NB an MGV)	X [500]		X	[500] Hinweis: Dieser Code darf nur nach Liefermonatende verwendet werden
Absender der Nachricht					
SG3		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Empfänger der Nachricht					
SG3		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MR Nachrichtempfänger	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Positionsnummer					
SG27		Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN		Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	X	
SG27 LIN 7143	Z01 allokiert	X	X	X	
SG27 LIN 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Ortsangabe					
SG36		Muss	Muss	Muss	
SG36 LOC		Muss	Muss	Muss	
SG36 LOC 3227	Z99 keine Ortszuordnung	X	X	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen					
SG36		Muss	Muss	Muss	
SG36 DTM		Muss	Muss	Muss	
SG36 DTM 2005	2 Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	X	X	
SG36 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
SG36 DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYY YMMDDHHMM	X	X	X	
Menge					
SG37		Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY		Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02 Einspeisung Z03 Ausspeisung	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Korrigierte Allokation (Bilanzierung sbrennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	
	Prüfidentifikator	70002	70006	70007	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	X	
Status					
SG37		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS 9015	14G Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT		X	O [3]	[3] Wenn SG37 STS+17G/18G nicht vorhanden
	16G Sonstige (Entryso/Exitso)		X		
	17G Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfahren RLMNEV		X [501]	O [4] U [501]	[4] Wenn SG37 STS+14G/18G nicht vorhanden
	18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT		X	O [5]	[5] Wenn SG37 STS+14G/17G nicht vorhanden
	19G Flüssiggaseinspeisung		X		
	20G Netzkopplungspunkt Entspricht „Entry NKP“	X			[501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden
	21G Entry Biogas		X		
	25G Entry Wasserstoff		X		
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer					
SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss [2]	Muss	[2] Wenn SG37 STS+19G nicht vorhanden
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode		X	X	
	ZET Netzkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers	X			
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer					
SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSH Netzkontonummer		X	X	
	ZSZ Netzkonto eines nachgelagerten Netzbetreibers	X			
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment					
UNS		Muss	Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlussteil-Trennung	X	X	X	
Nachrichten-Endsegment					
UNT		Muss	Muss	Muss	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmeld ung NKP je Netzkonto	Korrigierte Allokation (Bilanzierung sbrennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an MGV 70002	NB an MGV 70006	NB an MGV 70007	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an MGV 70008	NB an MGV 70009	NB an MGV 70010	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht					
UNH		Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	X	X	
	P				
UNH 0052	D Directory	X	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	X	
UNH 0057	DVGW1 DVGW Nachrichtentypen 7 Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht					
BGM		Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen	X			
	X6G Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert)		X		
	X7G Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)			X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentenummer	X	X	X	
Zeitzone					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Clearingnummer					
SG1		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	ANX Clearing-Referenz	X	X	X	
SG1 RFF 1154	Referenz, Identifikation	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
		NB an MGV	NB an MGV	NB an MGV	
		70008	70009	70010	
Prüfidentifikator					
SG1		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	X	
SG1 RFF 1154	70008 SLP Clearing (NB an MGV)	X			
	70009 RLM Clearing (Bilanzierungsbrennwert) (NB an MGV)		X		
	70010 RLM Clearing (Abrechnungsbrennwert) (NB an MGV)			X	
Absender der Nachricht					
SG3		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Empfänger der Nachricht					
SG3		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MR Nachrichtempfänger	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Positionsnummer					
SG27		Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN		Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	X	
SG27 LIN 7143	Z01 allokiert	X	X	X	
SG27 LIN 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Ortsangabe					
SG36		Muss	Muss	Muss	
SG36 LOC		Muss	Muss	Muss	
SG36 LOC 3227	Z99 keine Ortszuordnung	X	X	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen					
SG36		Muss	Muss	Muss	
SG36 DTM		Muss	Muss	Muss	
SG36 DTM 2005	2 Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	X	X	
SG36 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
SG36 DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCY YMMDDHHMM	X	X	X	
Menge					
SG37		Muss	Muss	Muss	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an MGV 70008	NB an MGV 70009	NB an MGV 70010	
SG37 QTY		Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02 Einspeisung		X		
	Z03 Ausspeisung	X	X	X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	X	
	KW2 Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)	X [9]			[9] KW2 nur zu verwenden, wenn DTM 2380 genau einen Gastag umfasst
Status					
SG37		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS 9015	09G Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn	X			[3] Wenn SG37 STS+17G/18G nicht vorhanden
	14G Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT		X	O [3]	[4] Wenn SG37 STS+14G/18G nicht vorhanden
	15G Lastprofil (SLP) analytisch SLPana	X			[5] Wenn SG37 STS+14G/17G nicht vorhanden
	16G Sonstige (Entryso/Exitso)		X		[501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden
	17G Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfahren RLMNEV		X [501]	O [4] U [501]	
	18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT		X	O [5]	
	21G Entry Biogas		X		
	25G Entry Wasserstoff		X		
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer					
SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss [2]	Muss	[2] Wenn SG37 STS+19G nicht vorhanden
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer					
SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSH Netzkontonummer	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment					
UNS		Muss	Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlussteil-Trennung	X	X	X	
Nachrichten-Endsegment					
UNT		Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an MGV 70008	NB an MGV 70009	NB an MGV 70010	
UNT 0062	Nachricht Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Bedingung
	Kommunikation von	NB an NB	NB an NB	
	Prüfidentifikator	70011	70012	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht				
UNH		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	X	
UNH 0052	D Directory	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	
UNH 0057	DVGW17 DVGW Nachrichtentypen Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht				
BGM		Muss	Muss	
BGM 1001	X2G Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto XBG Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	X [502]		[502] Hinweis: Dieser Code darf nur nach Monatsende verwendet werden
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
BGM 1004	Dokumentenummer	X	X	
Zeitzone				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	X	X	
Prüfidentifikator				
SG1		Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	
SG1 RFF 1154	70011 Korrigierte Mengenmeldung NKP je	X		

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Bedingung
	Kommunikation von	NB an NB	NB an NB	
	Prüfidentifikator	70011	70012	
	70012	Netzkonto (ENB/ANB an NB) Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto (ENB/ANB an NB)	X	
Absender der Nachricht				
SG3		Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MS	X	X	Nachrichtenabsender
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation		X	X
SG3 NAD 3055	9	X	X	GS1
	332	X	X	DE, DVGW Service & Consult GmbH
Empfänger der Nachricht				
SG3		Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MR	X	X	Nachrichtenempfänger
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation		X	X
SG3 NAD 3055	9	X	X	GS1
	332	X	X	DE, DVGW Service & Consult GmbH
Positionsnummer				
SG27		Muss	Muss	
SG27 LIN		Muss	Muss	
SG27 LIN 1082	Positionsnummer		X	X
SG27 LIN 7143	Z01	X	X	allokiert
SG27 LIN 3055	332	X	X	DE, DVGW Service & Consult GmbH
Ortsangabe				
SG36		Muss	Muss	
SG36 LOC		Muss	Muss	
SG36 LOC 3227	Z99	X	X	keine Ortszuordnung
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen				
SG36		Muss	Muss	
SG36 DTM		Muss	Muss	
SG36 DTM 2005	2	X	X	Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter
SG36 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X	X
SG36 DTM 2379	719	X	X	CCYYMMDDHHMMCCY YMMDDHHMM
Menge				
SG37		Muss	Muss	
SG37 QTY		Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02	X	X	Einspeisung
	Z03	X	X	Ausspeisung
SG37 QTY 6060	Menge		X	X
SG37 QTY 6411	KW1	X	X	Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Tägliche Mengenmeldung NKP je Netzkonto	Bedingung
	Kommunikation von	NB an NB	NB an NB	
	Prüfidentifikator	70011	70012	
Status				
SG37		Muss	Muss	
SG37 STS		Muss	Muss	
SG37 STS 9015	20G Netzkopplungspunkt Entspricht „Entry NKP“	X	X	
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer				
SG39		Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZET Netzkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer				
SG39		Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSZ Netzkonto eines nachgelagerten Netzbetreibers	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment				
UNS		Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlussteil- Trennung	X	X	
Nachrichten-Endsegment				
UNT		Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Optional auf Wunsch tägliche SLP Allokation an BKV (D+1)	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an BKV 70022	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht			
UNH			Muss
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer		X
UNH 0065	ORDRS Order Response P		X
UNH 0052	D Directory		X
UNH 0054	07A Directory Release		X
UNH 0051	UN UN/ECE		X
UNH 0057	DVGW1 DVGW Nachrichtentypen 7 Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).		X
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht			
BGM			Muss
BGM 1001	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen		X
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH		X
BGM 1004	Dokumentenummer		X
Zeitzone			
DTM			Muss
DTM 2005	Z05 Zeit Definition		X
DTM 2380	0 UTC		X
DTM 2379	805 Stunden		X
Datum und Zeit der Nachricht			
DTM			Muss
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit		X
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM		X
Gültigkeitszeitraum der Nachricht			
DTM			Muss
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum		X
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYM MDDHHMM		X
Prüfidentifikator			
SG1			Muss
SG1 RFF			Muss
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator		X
SG1 RFF 1154	70022 Optional auf Wunsch tägliche SLP Allokation (NB an BKV)		X
Absender der Nachricht			
SG3			Muss

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Optional auf Wunsch tägliche SLP Allokation an BKV (D+1)	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an BKV 70022	
SG3 NAD			Muss
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Empfänger der Nachricht			
SG3			Muss
SG3 NAD			Muss
SG3 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Positionsnummer			
SG27			Muss
SG27 LIN			Muss
SG27 LIN 1082	Positionsnummer	X	
SG27 LIN 7143	Z01 allokiert	X	
SG27 LIN 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Ortsangabe			
SG36			Muss
SG36 LOC			Muss
SG36 LOC 3227	Z99 keine Ortszuordnung	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen			
SG36			Muss
SG36 DTM			Muss
SG36 DTM 2005	2 Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	
SG36 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	
SG36 DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYM MDDHHMM	X	
Menge			
SG37			Muss
SG37 QTY			Muss
SG37 QTY 6063	Z03 Ausspeisung	X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	[9] KW2 nur zu verwenden, wenn DTM 2380 genau einen Gastag umfasst
	KW2 Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)	X [9]	
Status			
SG37			Muss
SG37 STS			Muss
SG37 STS 9015	09G Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn	X	
	15G Lastprofil (SLP) analytisch SLPana	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Optional auf Wunsch	Bedingung
		tägliche SLP Allokation an BKV (D+1)	
	Kommunikation von	NB an BKV	
	Prüfidentifikator	70022	
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer			
SG39		Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer			
SG39		Muss	
SG39 NAD 3035	ZSH Netzkontonummer	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Abschnitts-Kontrollsegment			
UNS		Muss	
UNS 0081	S Detail/Schluss teil-Trennung	X	
Nachrichten-Endsegment			
UNT		Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Untertägige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70013	70014	70015	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht					
UNH		Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	X	X	
	P				
UNH 0052	D Directory	X	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	X	
UNH 0057	DVGW17 DVGW Nachrichtentypen Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht					
BGM		Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen	X			
	X4G Untertägige Allokation		X		
	X5G Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert)			X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	X	
Zeitzone					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYY YMMDDHHMM	X	X	X	
Prüfidentifikator					
SG1		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Untertägige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70013	70014	70015	
SG1 RFF 1154	70013 Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP) (MGV an BKV)	X			
	70014 Untertägige Allokation (Intraday) (MGV an BKV)		X		
	70015 Endgültige Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV)			X	
Absender der Nachricht					
SG3		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Empfänger der Nachricht					
SG3		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Positionsnummer					
SG27		Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN		Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	X	
SG27 LIN 7143	Z01 allokiert	X	X	X	
SG27 LIN 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Ortsangabe					
SG36		Muss	Muss	Muss	
SG36 LOC		Muss	Muss	Muss	
SG36 LOC 3227	Z99 keine Ortszuordnung	X	X	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen					
SG36		Muss	Muss	Muss	
SG36 DTM		Muss	Muss	Muss	
SG36 DTM 2005	2 Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	X	X	
SG36 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
SG36 DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCY YMMDDHHMM	X	X	X	
Menge					
SG37		Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY		Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02 Einspeisung			X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Untertägige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70013	70014	70015	
	Z03 Ausspeisung	X	X	X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	X	
Status					
SG37		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS 9015	09G Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn	X			[8] Bei RLMMTB ist zusätzlich 14G mit einzubringen [501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden
	10G Ersatzwert nur bei SLP zusätzlich zu 09G oder 15G	O			
	12G Tagesband nur bei RLMmT zusätzlich zu 14G			O [8]	
	14G Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT		X	O	
	15G Lastprofil (SLP) analytisch SLPana	X			
	16G Sonstige (Entryso/Exitso)			X	
	17G Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfahren RLMNEV		X [501]	X [501]	
	18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT		X	X	
	21G Entry Biogas			X	
	25G Entry Wasserstoff			X	
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer					
SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer					
SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSO Netzbetreiber	X	X	X [1]	[1] Bei ENTRY/EXIT Allokationen am VHP ist hier der VHP-Code des MGV anzugeben, ansonsten der Netzbetreiber-Code
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment					
UNS		Muss	Muss	Muss	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Allokation anhand von Standardlastprofilen (SLP)	Untertägige Allokation (Intraday)	Endgültige Allokation	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70013	70014	70015	
UNS 0081	S Detail/Schlussteil-Trennung	X	X	X	
Nachrichten-Endsegment UNT		Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Allokation (Bilanzierungs-brennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70016	70017	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht				
UNH		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	X	
	P			
UNH 0052	D Directory	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	
UNH 0057	DVGW17 DVGW Nachrichtentypen Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht				
BGM		Muss	Muss	
BGM 1001	X6G Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert)	X		
	X7G Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)		X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
Zeitzone				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	X	X	
Prüfidentifikator				
SG1		Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	
SG1 RFF 1154	70016 Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV)	X		

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Allokation (Bilanzierungs-brennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70016	70017	
	70017 Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert) (MGV an BKV)		X	
Absender der Nachricht				
SG3		Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Empfänger der Nachricht				
SG3		Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Positionsnummer				
SG27		Muss	Muss	
SG27 LIN		Muss	Muss	
SG27 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	
SG27 LIN 7143	Z01 allokiert	X	X	
SG27 LIN 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Ortsangabe				
SG36		Muss	Muss	
SG36 LOC		Muss	Muss	
SG36 LOC 3227	Z99 keine Ortszuordnung	X	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen				
SG36		Muss	Muss	
SG36 DTM		Muss	Muss	
SG36 DTM 2005	2 Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	X	
SG36 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
SG36 DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCY YMMDDHHMM	X	X	
Menge				
SG37		Muss	Muss	
SG37 QTY		Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02 Einspeisung	X		
	Z03 Ausspeisung	X	X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	
Status				
SG37		Muss	Muss	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Korrigierte Allokation (Bilanzierungs-brennwert)	Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	MGV an BKV 70016	MGV an BKV 70017	
SG37 STS		Muss	Muss	
SG37 STS 9015	12G Tagesband nur bei RLMmT zusätzlich zu 14G	O [8]	O [8]	[3] Wenn SG37 STS+17G/18G nicht vorhanden [4] Wenn SG37 STS+14G/18G nicht vorhanden
	14G Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT	O	O [3]	[5] Wenn SG37 STS+14G/17G nicht vorhanden
	16G Sonstige (Entryso/Exitso)	X		[8] Bei RLMMTB ist zusätzlich
	17G Gemessen (RLM) mit Nominierungsersatzverfahren RLMNEV	X [501]	O [4] U [501]	14G mit einzubringen [501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden
	18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT	X	O [5]	
	21G Entry Biogas	X		
	25G Entry Wasserstoff	X		
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer				
SG39		Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer				
SG39		Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSO Netzbetreiber	X [1]	X	[1] Bei ENTRY/EXIT Allokationen am VHP ist hier der VHP-Code des MGV anzugeben, ansonsten der Netzbetreiber-Code
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment				
UNS		Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlussteil-Trennung	X	X	
Nachrichten-Endsegment				
UNT		Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing (MGV an BKV)	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70018	70019	70020	
Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht					
UNH		Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
UNH 0065	ORDRS Order Response	X	X	X	
UNH 0052	D Directory	X	X	X	
UNH 0054	07A Directory Release	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/ECE	X	X	X	
UNH 0057	DVGW1 DVGW Nachrichtentypen 7 Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).	X	X	X	
Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht					
BGM		Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	X1G Allokation anhand von Standardlastprofilen	X			
	X6G Korrigierte Allokation (Bilanzierungsbrennwert)		X		
	X7G Korrigierte Allokation (Abrechnungsbrennwert)			X	
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	X	
Zeitzone					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z05 Zeit Definition	X	X	X	
DTM 2380	0 UTC	X	X	X	
DTM 2379	805 Stunden	X	X	X	
Datum und Zeit der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Gültigkeitszeitraum der Nachricht					
DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM	X	X	X	
Clearingnummer					
SG1		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	ANX Clearing-Referenz	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing (MGV an BKV)	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70018	70019	70020	
SG1 RFF 1154	Referenz, Identifikation	X	X	X	
Prüfidentifikator					
SG1		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	X	
SG1 RFF 1154	70018 SLP Clearing (MGV an BKV)	X			
	70019 RLM Clearing (Bilanzierungsbrennwert) (MGV an BKV)		X		
	70020 RLM Clearing (Abrechnungsbrennwert) (MGV an BKV)			X	
Absender der Nachricht					
SG3		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Empfänger der Nachricht					
SG3		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG3 NAD 3035	MR Nachrichtempfänger	X	X	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Positionsnummer					
SG27		Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN		Muss	Muss	Muss	
SG27 LIN 1082	Positionsnummer	X	X	X	
SG27 LIN 7143	Z01 allokiert	X	X	X	
SG27 LIN 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Ortsangabe					
SG36		Muss	Muss	Muss	
SG36 LOC		Muss	Muss	Muss	
SG36 LOC 3227	Z99 keine Ortszuordnung	X	X	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen					
SG36		Muss	Muss	Muss	
SG36 DTM		Muss	Muss	Muss	
SG36 DTM 2005	2 Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	X	X	
SG36 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	X	
SG36 DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCY YMMDDHHMM	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing (MGV an BKV)	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70018	70019	70020	
Menge					
SG37		Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY		Muss	Muss	Muss	
SG37 QTY 6063	Z02 Einspeisung		X		
	Z03 Ausspeisung	X	X	X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	X	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	X	X	
Status					
SG37		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS		Muss	Muss	Muss	
SG37 STS 9015	09G Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn	X			[3] Wenn SG37 STS+17G/18G nicht vorhanden
	14G Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT		X	O [3]	[4] Wenn SG37 STS+14G/18G nicht vorhanden
	15G Lastprofil (SLP) analytisch SLPana	X			[5] Wenn SG37 STS+14G/17G nicht vorhanden
	16G Sonstige (Entryso/Exitso)		X		[501] Hinweis: Dieser Code darf nur für Liefermonate vor dem 01.10.2016 genutzt werden
	17G Gemessen (RLM) mit Nominierungersatzverfa hren RLMNEV		X [501]	O [4] U [501]	
	18G Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT		X	O [5]	
	21G Entry Biogas		X		
	25G Entry Wasserstoff		X		
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer					
SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer					
SG39		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD		Muss	Muss	Muss	
SG39 NAD 3035	ZSO Netzbetreiber	X	X	X	
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	X	
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment					
UNS		Muss	Muss	Muss	
UNS 0081	S Detail/Schlussteil- Trennung	X	X	X	
Nachrichten-Endsegment					
UNT		Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	SLP Clearing (MGV an BKV)	RLM Clearing (Bilanzierung sbrennwert)	RLM Clearing (Abrechnung sbrennwert)	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an BKV	MGV an BKV	MGV an BKV	
	Prüfidentifikator	70018	70019	70020	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Ersatzwertversand an NB	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an NB	
	Prüfidentifikator	70021	

Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht			
UNH			Muss
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer		X
UNH 0065	ORDRS Order Response		X
	P		
UNH 0052	D Directory		X
UNH 0054	07A Directory Release		X
UNH 0051	UN UN/ECE		X
UNH 0057	DVGW1 DVGW Nachrichtentypen 7 Paket 17, Stand 1.4.2019 (http://www.dvgw-sc.de/).		X

Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht			
BGM			Muss
BGM 1001	X3G SLP Ersatzwerte		X
BGM 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH		X
BGM 1004	Dokumentenummer		X

Zeitzone			
DTM			Muss
DTM 2005	Z05 Zeit Definition		X
DTM 2380	0 UTC		X
DTM 2379	805 Stunden		X

Datum und Zeit der Nachricht			
DTM			Muss
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit		X
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X
DTM 2379	203 CCYYMMDDHHMM		X

Gültigkeitszeitraum der Nachricht			
DTM			Muss
DTM 2005	Z01 Gültigkeitszeitraum		X
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X
DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYM MDDHHMM		X

Prüfidentifikator			
SG1			Muss
SG1 RFF			Muss
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator		X
SG1 RFF 1154	70021 Ersatzwertversand an NB (MGV an NB)		X

Absender der Nachricht			
SG3			Muss
SG3 NAD			Muss
SG3 NAD 3035	MS Nachrichtenabsender		X
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation		X

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Ersatzwertversand an NB	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an NB	
	Prüfidentifikator	70021	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Empfänger der Nachricht			
SG3		Muss	
SG3 NAD		Muss	
SG3 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	
SG3 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	
SG3 NAD 3055	9 GS1	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Positionsnummer			
SG27		Muss	
SG27 LIN		Muss	
SG27 LIN 1082	Positionsnummer	X	
SG27 LIN 7143	Z01 allokiert	X	
SG27 LIN 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Ortsangabe			
SG36		Muss	
SG36 LOC		Muss	
SG36 LOC 3227	Z99 keine Ortszuordnung	X	
Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen			
SG36		Muss	
SG36 DTM		Muss	
SG36 DTM 2005	2 Liefertermin (-datum/ -zeit), gewünschter	X	
SG36 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	
SG36 DTM 2379	719 CCYYMMDDHHMMCCYYM MDDHHMM	X	
Menge			
SG37		Muss	
SG37 QTY		Muss	
SG37 QTY 6063	Z03 Ausspeisung	X	
SG37 QTY 6060	Menge	X	
SG37 QTY 6411	KW1 Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	X	
Status			
SG37		Muss	
SG37 STS		Muss	
SG37 STS 9015	09G Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn	O [7]	[6] Wenn SG37 STS+09G nicht vorhanden
	10G Ersatzwert nur bei SLP zusätzlich zu 09G oder 15G	U	[7] Wenn SG37 STS+15G nicht vorhanden
	15G Lastprofil (SLP) analytisch SLPana	O [6]	
SG37 STS 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Bilanzkreiscode oder Netzkontonummer			

4 Anwendungsfälle

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Ersatzwertversand an NB	Bedingung
	Kommunikation von	MGV an NB	
	Prüfidentifikator	70021	
SG39			Muss
SG39 NAD			Muss
SG39 NAD 3035	ZEU Bilanzkreiscode		X
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation		X
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH		X
Netzbetreibercode oder Netzkontonummer			
SG39			Muss
SG39 NAD			Muss
SG39 NAD 3035	ZSH Netzkontonummer		X
SG39 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation		X
SG39 NAD 3055	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH		X
Abschnitts-Kontrollsegment			
UNS			Muss
UNS 0081	S Detail/Schluss teil-Trennung		X
Nachrichten-Endsegment			
UNT			Muss
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht		X
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer		X

5 Änderungshistorie

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
01	Titelseite	ALOCAT Version 5.9	ALOCAT Version 5.10	Komplette Überarbeitung der Nachricht und Einführung einer neuen Dokumentation	
02	UNH S009:0057	EG4014	DVGW17	Komplette Überarbeitung der Nachricht und Einführung einer neuen Dokumentation	
03	SG3 NAD C082:3055	321, 332, 305, 9	9, 332	Edig@s und EIC nicht zulässig	
04	SG3 NAD C082:3055	321, 332, 305, 9	9, 332	Edig@s und EIC nicht zulässig	
05	SG27 SG39 NAD 3035	ZES	ZEU, ZET	neuer Code zur Differenzierung von "Netzkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers" und "Bilanzkreis"	
06	SG27 SG39 NAD C082:3055	9, ZSO, 305, 321, 332	332	Löschung unzulässiger/überflüssiger Codes	
07	SG27 SG39 NAD 3035	ZSH	ZSO, ZSH, ZSZ	neue Codes zur Differenzierung von "Netzkonto eines nachgelagerten Netzbetreibers", "Netzbetreiber" und "Netzkontonummer"	
08	SG27 SG39 NAD C082:3055	9, ZSO, 305, 321, 332	332	Löschung unzulässiger/überflüssiger Codes	
09	SG27 SG39 NAD C082:3039	Bedingungen [502] und [503] vorhanden	Wegfall der Bedingungen [502] und [503]	Wegfall aufgrund neuer Codes in SG27 SG39 NAD C082:3055	
10	SG27 SG39 NAD C082:3039	Bedingung [1] vorhanden	Wegfall der Bedingung [1]	Wegfall aufgrund neuer Codes in SG27 SG39 NAD C082:3055	
11	SG27 SG36 SG39 NAD 3035	[2] Bei ENTRY/EXIT Allokationen am VHP ist hier der MGV-Code anzugeben, ansonsten der Netzbetreiber-Code	[1] Bei ENTRY/EXIT Allokationen am VHP ist hier der VHP-Code des MGV anzugeben, ansonsten der Netzbetreiber-Code	Neusortierung aufgrund Wegfall mehrerer Bedingungen	
12	SG27 SG36 SG39 NAD	[3] Wenn SG37 STS+19G nicht vorhanden	[2] Wenn SG37 STS+19G nicht vorhanden	Neusortierung aufgrund Wegfall mehrerer Bedingungen	
13	SG27 SG36 SG37 STS C601:9015	[5] Wenn SG37 STS+17G/18G nicht vorhanden	[3] Wenn SG37 STS+17G/18G nicht vorhanden	Neusortierung aufgrund Wegfall mehrerer Bedingungen	
14	SG27 SG36 SG37 STS C601:9015	[6] Wenn SG37 STS+14G/18G nicht vorhanden	[4] Wenn SG37 STS+14G/18G nicht vorhanden	Neusortierung aufgrund Wegfall mehrerer Bedingungen	
15	SG27 SG36 SG37 STS C601:9015	[7] Wenn SG37 STS+14G/17G nicht vorhanden	[5] Wenn SG37 STS+14G/17G nicht vorhanden	Neusortierung aufgrund Wegfall mehrerer Bedingungen	

5 Änderungshistorie

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
16	SG27 SG36 SG37 STS C601:9015	[8] Wenn SG37 STS+09G nicht vorhanden	[6] Wenn SG37 STS+09G nicht vorhanden	Neusortierung aufgrund Wegfall mehrerer Bedingungen	
17	SG27 SG36 SG37 STS C601:9015	[9] Wenn SG37 STS+15G nicht vorhanden	[7] Wenn SG37 STS+15G nicht vorhanden	Neusortierung aufgrund Wegfall mehrerer Bedingungen	
18	SG27 SG36 SG37 STS C601:9015	[505] Bei RLMMTB ist zusätzlich 14G mit einzubringen	[8] Bei RLMMTB ist zusätzlich 14G mit einzubringen	Neusortierung aufgrund Wegfall mehrerer Bedingungen	
19	BGM C002:1001	[504] Dieser Code darf nur nach Monatsende verwendet werden.	[502] Dieser Code darf nur nach Monatsende verwendet werden.	Neusortierung aufgrund Wegfall mehrerer Bedingungen	
20	BGM C002:3055	321, EASEE-Gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange)	332, DE, DVGW Service & Consult GmbH	Verantwortliche Stelle für die Codepflege ist der DVGW	
21	SG27 LIN C212:3055	321, EASEE-Gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange)	332, DE, DVGW Service & Consult GmbH	Verantwortliche Stelle für die Codepflege ist der DVGW	
22	SG27 SG36 SG37 STS C601:3055	321, EASEE-Gas (European Association for the Streamlining of Energy Exchange)	332, DE, DVGW Service & Consult GmbH	Verantwortliche Stelle für die Codepflege ist der DVGW	
23	BGM 1225	Angabe des Datenelements zur Kennzeichnung der Nachricht als "Original"	Ersatzlose Streichung des Datenelements	Datenelement wird nicht benötigt	
24	SG3 NAD 3035	ZSO Netzbetreiber ZSX Marktgebietsverantwortlicher (MGV)	MS Nachrichtenabsender	Angleichung an BDEW-Formate	
25	SG3 NAD 3035	ZSO Netzbetreiber ZSX Marktgebietsverantwortlicher (MGV) ZSY Bilanzkreisverantwortlicher (BKV)	MR Nachrichtempfänger	Angleichung an BDEW-Formate	
26	SG27 SG36 SG37 STS C601:9015	Code "11G" enthalten	Code "11G" entfällt	Redundante Information. Die Information, dass es sich um eine Abrechnungsbrennwertzeitreihe handelt, ist bereits durch den Prüfidentifikator gegeben.	
27	SG27 SG36 SG37 QTY C186:6411	Code "KW2" ohne Bedingung	Code "KW2" mit Bedingung	Der Code "KW2" (kWh/d) darf nur dann Anwendung finden, wenn in SG36 DTM C507:2380 ein kompletter Gastag in einem einzelnen Segment gemeldet wird.	